



MARKTGEMEINDE
WEISSKIRCHEN

hier bin ich zuhause...

WIRTSCHAFT UND WOHNEN

WIRTSCHAFTSMAGAZIN DER MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN



NEUSTART
MIT SPAR

Foto: Warner King

„ALLES JAGD“
PREMIUM
AUSRÜSTUNG
FÜR DIE JAGD

SEITE 5

ERNEUERBARE
ENERGIE-
GEMEINSCHAFT
WEISSKIRCHEN

SEITE 10/11

GRATIS
BAUBERATUNG
IN DER MARKT-
GEMEINDE

SEITE 15

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

für Arbeit und Lebensqualität
in Weißkirchen

Als Gemeinde stehen wir vor einer zentralen Aufgabe: **Wohnen und Arbeiten gemeinsam zu denken**. Denn eine lebenswerte Gemeinde braucht beides.

Arbeitsplätze vor Ort sichern Einkommen, schaffen Perspektiven und ermöglichen kurze Wege. Gleichzeitig ist es genau diese Nähe, die Lebensqualität ausmacht.

Das wachsende Interesse von Unternehmen an unserem Standort zeigt mir deutlich: Weißkirchen wird wahrgenommen – als verlässliche, engagierte und zukunftsorientierte Gemeinde. Diese Entwicklung erfüllt mich mit Zuversicht, bringt aber auch Verantwortung mit sich. Wachstum muss geplant, gestaltet und gut begleitet werden.

Gerade deshalb ist es wichtig, heute die richtigen Weichen zu stellen. Nicht überhastet, sondern mit Weitblick. Nicht für kurzfristige Effekte, sondern für eine nachhaltige Entwicklung, von der auch kommende Generationen profitieren. Gehen wir dies gemeinsam an!

Ihr Gemeinderat
DI (FH) Ing. Thomas Schultermandl



INHALT

- 2 **VORWORT GEMEINDERAT**
DI (FH) Ing. Thomas Schultermandl
- 3 **VORWORT BÜRGERMEISTER**
Mag. (FH) Markus Tafel
- 4 **BÄCKEREI – CAFÉ PIRKER**
Mit Herz, Handwerk und Tradition
- 5 **ALLES JAGD**
Weidmannsheil in Eppenstein
- 6 **NEUE CHANCEN FÜR GRÜNDERINNEN UND GRÜNDER**
- 7 **INDUSTRIE- UND GEWERBEGEBIET
WEISSKIRCHEN SÜD-WEST**
- 8 **CAMPING 50PLUS FISCHING**
auf Erfolgskurs
- 9 **SHIATSU KARIN LOIBNEGGER**
- 10/11 **ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT
WEISSKIRCHEN**
EEG Weißkirchen präsentiert sich
- 12 **PV- UND HEIZUNGSFÖRDERUNG**
Weißkirchen bleibt Vorreiter
- 13 **REGIONALE KOMPETENZ FÜR
IHRE PV-ANLAGE**
Alles aus einer Hand
- 14 **NEUER WOHNRAUM
UND LEERSTANDSMANAGEMENT
NEUSTART MIT SPAR**
- 15 **GRATIS BAUBERATUNG**
in der Marktgemeinde Weißkirchen
- 16 **MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN**
Attraktive Wohnsitzgemeinde

LIEBE WEISSKIRCHNERINNEN, LIEBE WEISSKIRCHNER, LIEBE GÄSTE!

Voller Zuversicht und mit großer Freude blicken wir auf das Jahr 2026. Der Jahresbeginn ist eine Zeit, um nach vorne zu schauen, neue Ideen zu entwickeln und gemeinsam an der positiven Zukunft unserer Marktgemeinde Weißkirchen zu arbeiten. **Wir haben viel vor.**

Weißkirchen ist die **Wohnsitzgemeinde im Murtal** – eine Stärke, die unsere Gemeinde besonders auszeichnet. Diese Position wollen wir weiter festigen und ausbauen. Mit der Schaffung neuer Wohnangebote ebenso wie mit der gezielten Mobilisierung bestehenden Wohnraums möchten wir Raum für alle Generationen schaffen.

Ein ebenso wichtiges Schwerkgewicht unserer politischen Arbeit ist die **Weiterentwicklung Weißkirchens als moderner und leistungsfähiger Wirtschaftsstandort**. Unsere Gemeinde verfügt über viele ausgezeichnete Betriebe, die tagtäglich mit Engagement, Innovationskraft und regionaler Verantwortung arbeiten. Diese Unternehmen wollen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten stärken und gleichzeitig neue Betriebsansiedlungen ermöglichen, um Arbeitsplätze, Wertschöpfung und Zukunftsperspektiven in der Region zu sichern. Genau diese beiden Themen – **Wohnen und Wirtschaft** – stehen im Mittelpunkt dieser Ausgabe von „Wirtschaft und Wohnen“.

Wöchentlich erreichen die Marktgemeinde Weißkirchen Anfragen von Menschen, die Teil unserer Gemeinschaft werden möchten. Sie interessieren sich für Wohnmöglichkeiten, möchten hier ihren Lebensmittelpunkt aufbauen und ihren Wohnsitz in unserer Gemeinde begründen. Dieses große Interesse erfüllt uns mit Stolz und zeigt, wie attraktiv Weißkirchen als Wohnort wahrgenommen wird.

Doch eines ist ebenso klar: **Ohne entsprechendes Angebot kann dieser Wunsch nicht Wirklichkeit werden**. Wohnen braucht Raum, Ideen und Menschen, die bereit sind, aktiv zur Entwicklung beizutragen. Hier sind private Initiativen sehr willkommen. Wie groß der Bedarf ist, zeigen bereits erste konkrete Projekte: Mit den **29 neuen Maisonettenwohnungen der Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft** ist ein attraktives Wohnangebot am Start. Dass sich dafür bereits über **100 Interessierte vorgemerkt haben**, ist ein starkes Signal und unterstreicht eindrucksvoll, dass zusätzlicher Wohnraum benötigt wird.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und hoffe, dass sie Einblicke bietet, Inspiration gibt und Lust macht, unsere Marktgemeinde aktiv mitzugestalten.

Ihr Markus Tafel
Bürgermeister der
Marktgemeinde
Weißkirchen



”
Wir stellen auch diesmal
die Menschen in den Mittelpunkt.
“

Mit Herz, Handwerk und Tradition



BÄCKEREI – CAFÉ PIRKER IN WEISSKIRCHEN



Qualität und echten Geschmack. Tag für Tag übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Verantwortung für gesundes, schmackhaftes und rein konventionell **hergestelltes Gebäck** – ganz ohne chemische Zusätze.

Jedes ausgezeichnete Brot, jedes knusprige Gebäck und jede süße Köstlichkeit hat eines gemeinsam: **Es wird von Menschen gemacht.** Menschen die ihr Handwerk beherrschen und ihre Arbeit mit Herz ausüben. Genau diese Menschen stehen im Mittelpunkt der **Bäckerei – Café Pirker** in Weißkirchen.

Seit über 30 Jahren steht der Familienbetrieb für ehrliches Bäckerhandwerk, beste

Im Zentrum aller Erzeugnisse steht der **hauseigene Natursauerteig**, der mit Erfahrung, Fingerspitzengefühl und vor allem mit Zeit gerührt wird. Doch so wichtig die Zutaten auch sind – entscheidend sind jene, die damit arbeiten. Denn Qualität entsteht nicht am Fließband, sondern durch **Handarbeit, Wissen und Leidenschaft.** Konventionelle Herstellung bedeutet bei Pirker: Jedes Rezept wird täglich frisch angesetzt, Teige

werden von Hand verarbeitet, Gebäcke sorgsam geformt und nach ihren individuellen Reifezeiten gebacken. Erst dann gelangen sie ofenfrisch in den Verkauf – direkt für die Menschen aus der Region.

Die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden steht an erster Stelle.

Das Team startet täglich um **23 Uhr**, damit pünktlich zur Geschäftsöffnung um **6 Uhr morgens** alles frisch für den Frühstückstisch bereitsteht. Diese besondere Arbeitszeit erfordert Einsatz – bietet aber auch Vorteile. „Am meisten geschätzt wird, dass tagsüber frei ist – und der Verdienst ist nicht schlecht“, sagt Bäckermeister **Peter Pirker**.

Arbeiten in familiärer Atmosphäre

Um die hohe Qualität weiterhin sicherzustellen, setzt die Bäckerei Pirker auf gut **ausgebildete Fachkräfte** und auf Menschen, die Freude am Handwerk haben. Geboten wird ein familiäres Arbeitsumfeld, geregelte Arbeitszeiten sowie umfassende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zum **Qualitäts-Handwerksbäcker**. Gerade jungen Menschen bietet der Betrieb eine echte Chance: Aktuell wird ein **Bäckerlehrling gesucht**.

Wer wissbegierig, teamfähig und täglich mit seiner Arbeit Menschen Freude bereiten möchte, ist herzlich eingeladen. Teil dieses engagierten Teams zu werden.
info@pirkerbrot.at



Bäckerei-Café Pirker
Hauptplatz 5, Weißkirchen
Tel.: 03577 81 991
info@pirkerbrot.at
www.pirkerbrot.at



„Dort, wo Jagd gelebt wird“ –
Alles Jagd Geschäftsführer
Jörg Regner im Gespräch

NEU
IN DER
GEMEINDE



WEIDMANNNSHEIL IN EPPENSTEIN



Mit der Neueröffnung von Alles Jagd gibt es in Eppenstein seit Kurzem eine neue Anlaufstelle für Jägerinnen und Jäger aus der gesamten Region. Bürgermeister Markus Tafeit hat Geschäftsführer Jörg Regner zur Neueröffnung besucht und mit ihm über Standort, Angebot und die Bedeutung für die Gemeinde gesprochen.

Bürgermeister Markus Tafeit:

Herr Regner, lieber Jörg, du hast dich bewusst für den Standort Eppenstein entschieden. Was hat den Ausschlag gegeben?

Jörg Regner: Das Zirbenland ist eine Hochburg der Jagd. In Weißkirchen und Umgebung gibt es viele aktive Weidmänner und Weidfrauen, eine lange jagdliche Tradition und ein sehr gutes Verständnis für die Bedürfnisse der Jägerschaft.

Tafeit: Was dürfen sich Jägerinnen und Jäger von Alles Jagd konkret erwarten?

Regner: Wir verstehen uns als klassisches Fachgeschäft mit modernem Anspruch. Das Sortiment reicht von Jagdbekleidung über Waffen und Optik bis hin zu Zubehör. Mir ist wichtig, nicht alles zu führen, sondern gezielt hochwertige

Produkte anzubieten – und vor allem persönliche Beratung auf Augenhöhe.

Tafeit: Persönliche Beratung ist ein gutes Stichwort. Warum ist dir das so wichtig?

Regner: Gerade im stationären Handel ist das unser größter Vorteil. Man kann Produkte erklären, Unterschiede aufzeigen und gemeinsam herausfinden, was wirklich passt. Jagdausrüstung ist Vertrauenssache – da braucht es Zeit, Erfahrung und Gespräch.

Tafeit: Welche Schwerpunkte setzt du im Bereich Technik und Ausrüstung?

Regner: Ein großer Fokus liegt auf moderner Jagdoptik, etwa Wärmebild- und Nachtsichtgeräte von Conotech. Diese können bei uns direkt im Geschäft angesehen und erklärt werden. Dazu kommt funktionale Jagdbekleidung, zum Beispiel von Deerhunter, sowie praxis-

nahe Ausrüstung wie robuste Jagddrucksäcke für den Einsatz im Revier.

Tafeit: Als Gemeinde freut es uns besonders, wenn neue Betriebe auch Treffpunkte werden. Ist das Teil deines Konzepts?

Regner: Auf jeden Fall. Jagd ist mehr als Ausrüstung – es geht auch um Austausch und Gemeinschaft. Die gemeinsamen Räumlichkeiten mit dem e5-Genussladen sind dafür ideal. Man kommt zusammen, spricht miteinander und tauscht Erfahrungen aus.

Tafeit: Zum Abschluss: Was wünschst du dir für die Zukunft von Alles Jagd in Eppenstein?

Regner: Ich wünsche mir, dass wir als verlässliche Adresse für Qualität, Fachwissen und ehrliche Beratung wahrgenommen werden – und dass sich die Jägerschaft hier gerne trifft.

Mit „Alles Jagd“ gewinnt die Marktgemeinde Weißkirchen nicht nur ein neues Fachgeschäft, sondern auch einen Betrieb, der perfekt zur Region passt und zur Belebung des Wirtschaftsstandorts beiträgt.

ALLES JAGD
Eppenstein 5, Weißkirchen
Tel.: 03577 81 311
info@alleswild.at





ENTSCHEIDEND
IST DER MUT,
BESTEHENDES
WEITERZUDENKEN
UND NEUES
ZU WAGEN.

NEUE CHANCEN FÜR GRÜNDERINNEN UND GRÜNDER

Die Ortszentren Eppenstein und Weisskirchen bieten Raum für neue Impulse – auch wenn die derzeit verfügbaren Geschäftsflächen überschaubar sind. Gerade diese wenigen Möglichkeiten machen deutlich, wie wertvoll jeder einzelne Standort ist. Aktuell stehen nur vereinzelt freie Geschäftsflächen zur Verfügung. Diese bieten jedoch unterschiedliche Ausgangslagen: Einerseits gibt es Objekte, die sofort bezugsbereit sind und einen raschen Start ermöglichen. Andererseits stehen Flächen zur Verfügung, die im Rahmen von Projekten Gestaltungsspielraum für neue Ideen und individuelle Konzepte eröffnen.

Die Möglichkeiten richten sich sowohl an Gründerinnen und Gründer als auch an bestehende Unternehmerinnen und Unternehmer, die ihr Angebot erweitern oder einen neuen Standort entwickeln möchten. Ob Dienstleistung, Handel, Gastronomie oder kreative Nutzung – entscheidend ist der Mut, Bestehendes weiterzudenken und Neues zu wagen.

Die Marktgemeinde Weisskirchen sieht in jeder neuen Initiative einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Ortszentren und bietet dabei unterstützende Begleitung an. Ziel ist es, Leerstände möglichst zu vermeiden und gemeinsam an einer positiven Weiterentwicklung der Ortskerne zu arbeiten. Jede neue Idee trägt dazu bei, Weisskirchen als attraktiven Wohn-, Arbeits- und Lebensraum weiter zu stärken.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei der Marktgemeinde vormerken zu lassen. Melden Sie sich bei:

Ing. Marco Steinberger
Bauabteilung der Marktgemeinde Weisskirchen
Tel.: 03577 80 903 – 320
steinberger@weisskirchen-steiermark.gv.at



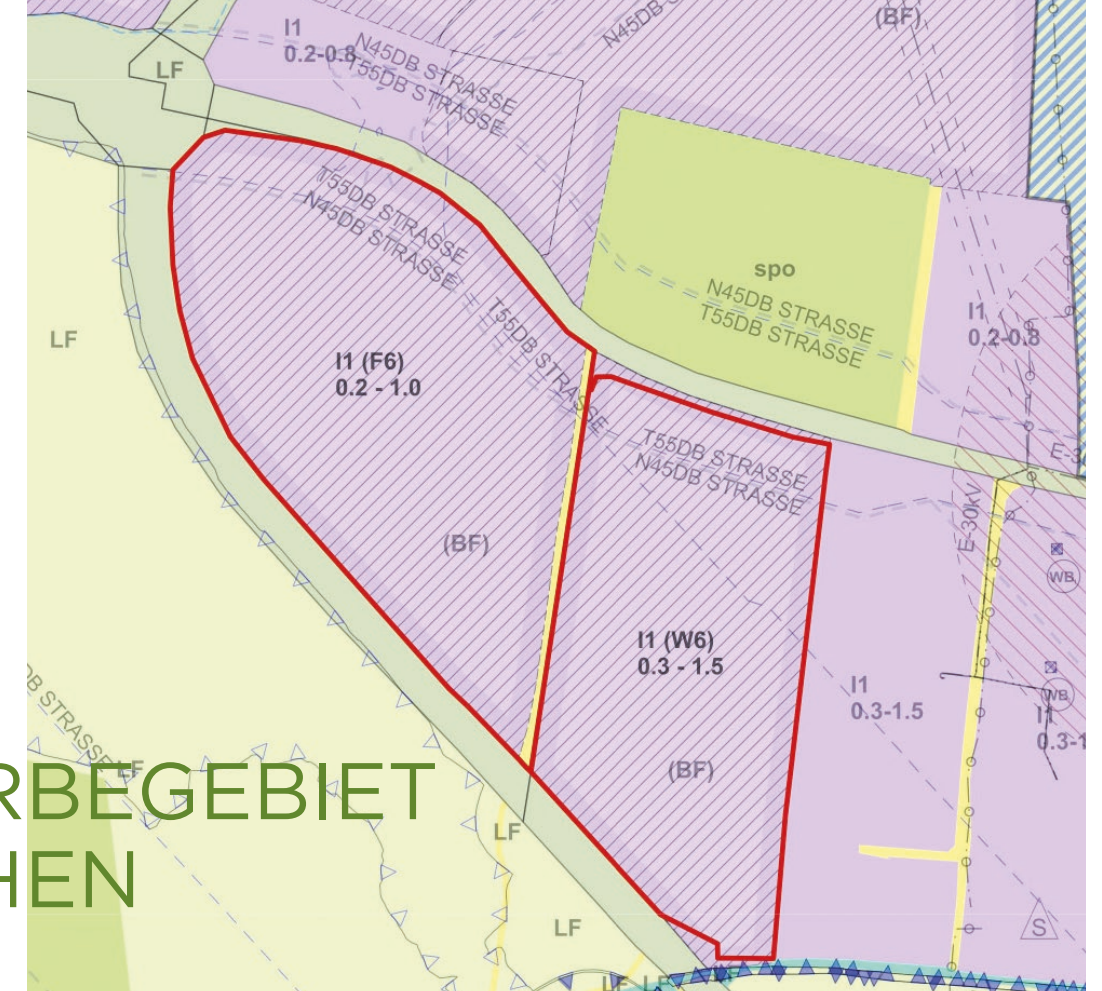
Planung für neue
Entwicklung gestartet

INDUSTRIE- UND GEWERBEGEBIET WEISSKIRCHEN SÜD-WEST

Die Marktgemeinde Weisskirchen setzt einen weiteren wichtigen Schritt zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes. Mit der Planung für das **Industrie- und Gewerbegebiet Weisskirchen Süd-West** wird die Grundlage für eine neue Entwicklungsfläche geschaffen, die künftig Raum für Betriebe, Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung bieten soll. In den vergangenen Monaten wurde die Gemeinde vermehrt von Unternehmen kontaktiert, die auf der Suche nach geeigneten Industrie- bzw. Gewerbeflächen im Gemeindegebiet sind. In Gesprächen mit Grundeigentümern und Fachstellen zeigte sich, dass insbesondere der Bereich **Weisskirchen Süd-West** großes Potenzial für eine geordnete Weiterentwicklung aufweist.

Neue Flächen mit klarer Planung
Damit das Industrie- und Gewerbegebiet nachhaltig und zukunftsorientiert entstehen kann, wird bewusst auf eine **umfassende Gesamtplanung** gesetzt. Diese berücksichtigt von Beginn an wesentliche Themen wie Verkehrsanbindung, Erschließung, Infrastruktur sowie eine abgestimmte Flächennutzung. Ziel ist es, die Entwicklung schrittweise vorzubereiten, um langfristig klare Rahmenbedingungen für mögliche Betriebsansiedlungen zu schaffen.

Interessierte Betriebe eingeladen
Bereits jetzt sind **interessierte Unternehmen herzlich eingeladen**, sich bei der Marktgemeinde Weisskirchen zu melden und ihr Interesse unverbindlich vor-



merken zu lassen. Siehe Kontakt links, Ing. Marco Steinberger. Diese Rückmeldungen sind eine wichtige Grundlage für die weiteren Planungen und helfen dabei, den tatsächlichen Bedarf bestmöglich zu berücksichtigen.

Weitere Schritte mit Augenmaß
Die nächsten Schritte zur Entwicklung des Industrie- und Gewerbegebietes werden **wohlüberlegt, fachlich begleitet und abgestimmt**. Beratung, transparente Entscheidungsprozesse und eine enge Abstimmung in den zuständigen Gremien stehen dabei im Mittelpunkt.

”
Wir schaffen die Grundlage für
Arbeitsplätze und eine starke
wirtschaftliche Zukunft
in Weisskirchen.
“



Kräftige Investitionen in die Zukunft -
Eine Vision wurde Wirklichkeit

CAMPING 50PLUS FISCHING AUF ERFOLGSKURS



Er ist stets freundlich, verbreitet gute Laune und kennt die Region wie seine Westentasche: Bernd Pfandl, seit vielen Jahren Sprecher der steirischen Campingplätze und Betreiber des 50plus Campingparks Fisching in der Marktgemeinde Weißkirchen.

Diesjährig wird mit der Errichtung eines modernen, ansprechenden Sanitärgebäudes der Standort weiter aufgewertet. Die Investition in die rund 400m² Anlage war eine bewusste Entscheidung, Camping liegt im Trend, vor allem in der Steiermark.

Der Grundstein für den heutigen Erfolg wurde bereits 1997 gelegt. Vater Franz Pfandl machte sich früh Gedanken

darüber, welche Alternativen zur klassischen Landwirtschaft möglich wären. „Mein Vater hat sich schon sehr früh überlegt, welche zusätzlichen Standbeine wir entwickeln könnten – so hat alles begonnen“, erzählt Bernd Pfandl. Vor knapp 20 Jahren entschied sich die Familie bewusst dafür, den Campingpark auf die ältere Generation auszurichten – eine Entscheidung, die sich als absolut richtungsweisend erwiesen hat.

Drei Generationen – eine gemeinsame Zukunft

Hinter dem Erfolg steht die Familie Pfandl, die den Betrieb mit viel Herzblut führt. Heute arbeiten drei Generationen Seite an Seite. Im täglichen Miteinander

wird voneinander gelernt, Verantwortung übernommen und gleichzeitig mit neuen Ideen an der Zukunft gearbeitet. Dabei wird Bewährtes geschätzt und weitergeführt – und gleichzeitig mutig in neue Entwicklungen investiert.

Gewinn für die Marktgemeinde und die Region

Die laufenden Investitionen stärken nicht nur den Betrieb selbst, sondern wirken weit über den Campingplatz hinaus. Sie schaffen regionale Wertschöpfung, fördern den sanften Tourismus und tragen zur positiven Entwicklung der Marktgemeinde Weißkirchen und der gesamten Region bei. Die Steiermark gilt dabei als besonders attraktive Campingregion.



50plus Campingpark Fisching
Familie Pfandl
Fisching 9, Weißkirchen

Tel.: 03577 822 84
info@camping50plus.at
www.camping50plus.at



Mit Shiatsu ankommen und wohlfühlen –
Karin Loibnegger lädt zur Auszeit vom Alltag

SHIATSU KARIN LOIBNEGGER



In ihrer Shiatsu-Praxis lädt **Karin Loibnegger** dazu ein, dem Alltag für eine Weile den Rücken zu kehren und neue Energie zu tanken. Mit viel Feingefühl

und Aufmerksamkeit begleitet sie Menschen auf ihrem persönlichen Weg zu mehr Wohlbefinden und innerer Balance. Shiatsu ist eine ganzheitliche Form der Körperarbeit, die Entspannung und bewusste Bewegung miteinander verbindet. In den Behandlungen werden unter anderem Gelenke mobilisiert und Muskeln sanft gedehnt. Das hilft dabei,

Spannungen zu lösen, die Beweglichkeit zu fördern und den eigenen Körper wieder besser wahrzunehmen. Viele Besucherinnen und Besucher erleben dabei kleine Aha-Momente und entdecken, was alles in ihnen steckt.

Ein besonderes Anliegen von Karin Loibnegger ist die individuelle Betreuung. Sie nimmt sich Zeit für jede Person und geht auf persönliche Bedürfnisse ein. **Ergänzend können Elemente aus achtsamer Bewegung, Yoga oder Klangarbeit einfließen und so zu tiefer Entspannung und innerer Ruhe beitragen.**

Gerade im Frühling, wenn die Natur erwacht und vieles nach Neubeginn ruft, bietet Shiatsu eine schöne Möglichkeit,

Körper und Geist zu erfrischen. Es kann das Wohlbefinden steigern, neue Leichtigkeit schenken und dabei unterstützen, mit frischer Energie in die neue Jahreszeit zu starten.

Mit ihrer offenen und herzlichen Art hat Karin Loibnegger einen Ort geschaffen, an dem man ankommen, durchatmen und sich einfach gut aufgehoben fühlen darf.

Unzdorf 3, Weißkirchen
Tel.: 0664 41 94 551
www.letim.at



CAMPING50PLUS.COM/JOBS

Damit sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen, braucht es Menschen, die genau das schätzen: Ordnung, Freundlichkeit und ein respektvolles Miteinander.

Wenn du gerne zuverlässig arbeitest, Verantwortung übernimmst und Teil eines kleinen, familiären Teams sein möchtest, freuen wir uns, dich kennenzulernen.

SAUBERKEITS-HERO GESUCHT!

Mai - September vormittags
Reinigungskraft (m/w/d)
20-25 Std./Woche

RASENMÄHER-HERO GESUCHT!

Sommerjob / Praktikum
Anlagenpflege & Outdoor-Hilfe
(m/w/d)

GASTRO-HERO GESUCHT!

Sommerjob / Praktikum
Gastro-Hilfe (m/w/d)



**JOB-
HEROS
GESUCHT!**



EEG Weißkirchen präsentierte sich – ein Gespräch über regionale Energiezukunft
Bürgermeister **Markus Tafeit** im Gespräch mit **Josef Suppan**, Initiator der
Erneuerbare Energiegemeinschaft Weißkirchen und Judenburg.

ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT WEISSKIRCHEN

Markus Tafeit: Lieber Sepp, du bist in unserer Region als ehemaliger Amtsleiter, Bürgermeister, Hausverwalter und engagierte gesellschaftliche Persönlichkeit bestens bekannt und geschätzt. Auch wir beide kennen uns seit vielen Jahren gut. Umso spannender ist es, dass du nun mit der Erneuerbaren Energiegemeinschaft eine neue Initiative auf den Weg gebracht hast. Wie hast du die gemeinsame Auftaktveranstaltung im Gemeindesaal wahrgenommen?

Josef Suppan: Mir ging es darum, regionale Stromerzeuger und Verbraucher zusammenzubringen. Strom soll dort genutzt werden, wo er entsteht. So stärken wir die Region, machen uns unabhängiger von Strombörsen und setzen gleichzeitig auf nachhaltige, umweltschonende Energie.

Markus Tafeit: Welche konkreten Vorteile haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

Josef Suppan: Da gibt es einige. Die Energiekosten bleiben weitgehend unabhängig von den schwankenden Börsenpreisen. Außerdem sind die Netzegebühren für Strom aus einer EEG um rund ein Drittel reduziert. Energieabgabe und Ökostrombeiträge fallen weg. Für Einspeiser bedeutet das bessere Erlöse, weil keine Margen von Stromhändlern anfallen. Und das Wichtigste: Die Wertschöpfung bleibt in der Region.

Markus Tafeit: Für wen lohnt sich eine Teilnahme besonders?

Josef Suppan: Für sehr viele Gruppen: private Haushalte, Landwirte, Klein- und Mittelbetriebe, Vereine oder Kammern. Man verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen – man spart Kosten und leistet gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Markus Tafeit: Was war für dich der Hauptgrund, die EEG Weißkirchen und Judenburg zu initiieren?

Markus Tafeit: Eine Energiegemeinschaft klingt organisatorisch anspruchsvoll. Wie habt ihr das umgesetzt?

Josef Suppan: Die organisatorische Abwicklung übernehmen die Energiegemeinschaften Weißkirchen und Judenburg. Fachlich unterstützt wurden wir dabei von Expertinnen und Experten.

Markus Tafeit: Als Marktgemeinde Weißkirchen freut es uns besonders, bei dieser Initiative aktiv mit an Bord zu sein und auf starke Partner setzen zu können.

Josef Suppan: Genau. Mit Andreas Ferner, Geschäftsführer der bestehenden Energiegemeinschaft Oberlungau, hatten wir einen echten Praxisexperten bereits beim Auftakt dabei. Wir konnten von seinen Erfahrungen lernen – nicht zuletzt auch deshalb, weil die eingesetzte Software aus seiner Praxis stammt.



Markus Tafeit: Wie fällt dein persönliches Fazit aus?

Josef Suppan: Sehr positiv. In Zeiten steigender Energiepreise, knapper werdender Ressourcen und vieler Unsicherheiten ist die Erneuerbare Energiegemeinschaft ein richtungsweisender Weg für die Zukunft – regional, nachhaltig und wirtschaftlich sinnvoll.

INTERESSIERTE SIND EINGELADEN UNTER
www.eeg-weisskirchen.at
sowie per Mail
office@eeg-weisskirchen.at
und persönlich den Kontakt zu suchen.



„Die Erneuerbare Energiegemeinschaft ist ein richtungsweisender Weg für die Zukunft: Strom dort nutzen, wo er entsteht – regional, nachhaltig und wirtschaftlich sinnvoll.“



Die Marktgemeinde Weißkirchen hat sehr früh auf die Förderung ökologischer Maßnahmen gesetzt und damit konsequent in eine nachhaltige Zukunft investiert.

PV- UND HEIZUNGSFÖRDERUNG: WEISSKIRCHEN BLEIBT VORREITER

Im Jahr 2020 wurden jährlich rund EUR 20.000 an Gemeindeförderungen für obige Maßnahmen ausbezahlt, bis 2025 hat sich dieser Förderbetrag verfünffacht. Mit der nun erfolgten Anpassung bleiben die Fördermaßnahmen abgesichert, planbar und mit einem klaren Blick auf die gesunden Gemeindefinanzen leistbar.

Durch den klaren Fokus auf PV-Dachanlagen konnte der Ausbau erneuerbarer Energie gezielt flächenschonend vorangetrieben werden. Auch künftig bleibt Weißkirchen eine der wenigen Gemeinden, die Förderungen für erneuerbare Energie aufrechterhält. **Ab 1. Jänner 2026 werden diese in angepasster Form weitergeführt.**

Photovoltaik und Stromspeicher
Photovoltaikanlagen werden weiterhin mit 50 Euro pro kWp, maximal 250 Euro, einmalig pro Familienverbund bzw. wirtschaftlicher Einheit gefördert. Für PV-Stromspeicheranlagen, die einen wichtigen Beitrag zur Eigenversorgung und Blackout-Vorsorge leisten, gilt ab 2026: 25 Euro pro kWh, maximal 10 kWh (bis zu 250 Euro). Bei Notstrom- oder Ersatzstromfunktion erhöht sich die Förderung um 100 Euro.

Heizungsförderung
Der Tausch fossiler Heizsysteme (Öl, Gas, Kohle) auf erneuerbare Heizungen wie Biomasse, Wärmepumpen oder Fernwärme wird **ab 2026 einmalig pro Objekt mit 500 Euro gefördert.** Auch thermische Solaranlagen werden mit 50 Euro pro m², maximal 500 Euro pro Objekt, unterstützt.

Heizungstausch bis zu
500€

Stromspeicher bis zu
350€

Photovoltaik bis zu
250€

Neues Design:
Beliebte Weißkirchner Einkaufsgutscheine noch sicherer



Die Weißkirchner Einkaufsgutscheine sind seit vielen Jahren ein bewährtes Service der Marktgemeinde zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und zur Sicherung der Kaufkraft im Ort. Mit Februar 2026 wurde das Design erneuert und um zusätzliche Sicherheitsmerkmale wie herzförmige Spot-Lackierung, Strichcode und fortlaufende Nummer ergänzt. Bereits ausgegebene



Gutscheine behalten selbstverständlich ihre volle Gültigkeit. Seit 2015 wurden Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von rund 700.000 Euro ausgegeben und tragen wesentlich zur regionalen Wertschöpfung bei. Den ersten Gutschein im neuen Design erhielt Frau Karin Sonnleitner im Bürgerservice der Marktgemeinde Weißkirchen aus den Händen von Karin Brandstätter.

Von der Planung
bis zum Wechselrichter –
alles aus einer Hand

REGIONALE KOMPETENZ FÜR IHRE PV-ANLAGE

Damit aus der Idee eine funktionierende Anlage wird, braucht es einen erfahrenen Partner. Das Weißkirchner Unternehmen **Elektrotechnik Pollhammer GmbH** begleitet ihre Kundinnen und Kunden von Beginn an: Von der Erstellung individueller Belegungspläne über die komplette elektrische Planung bis hin zur Auswahl und Installation des passenden Wechselrichters.

Persönliche Beratung und Handschlagqualität

Der Anspruch des Unternehmens ist klar: individuelle Lösungen statt Standardpakete. Jede Anlage wird auf die jeweiligen

Bedürfnisse abgestimmt – egal ob Gewerbebetrieb, landwirtschaftlicher Betrieb oder privates Wohnhaus.

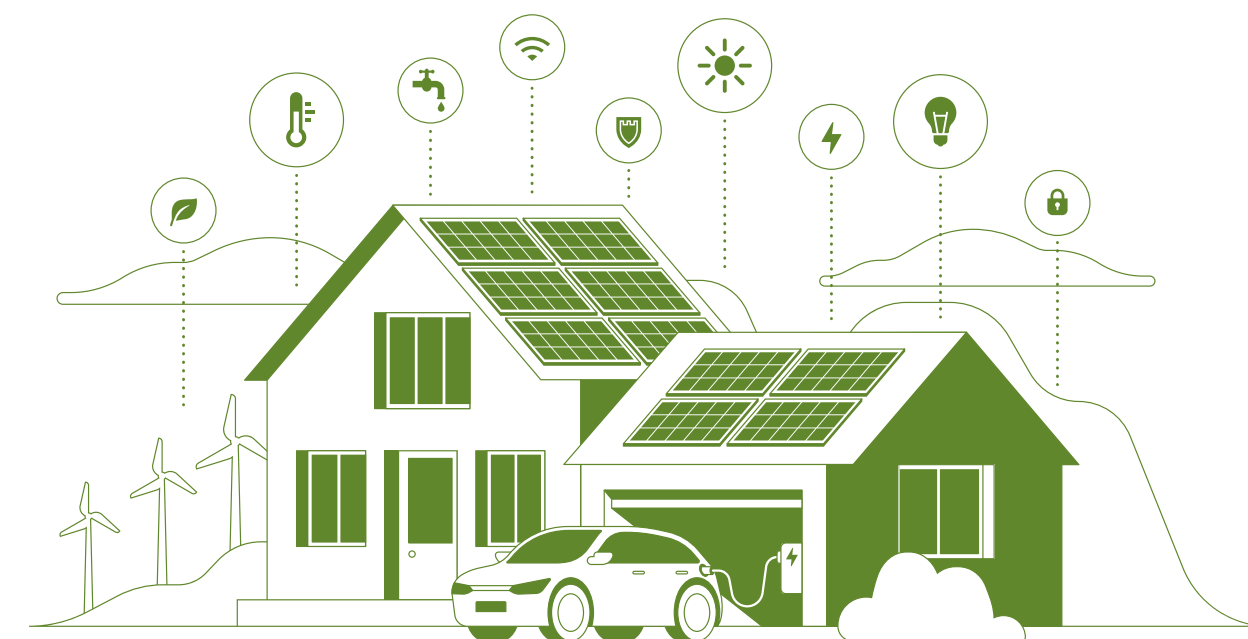
„Unser Anspruch ist es, Kunden individuell und ehrlich zu beraten – und jedes Projekt mit Handschlagqualität umzusetzen.“ Eric Pollhammer, Geschäftsführer. Diese persönliche Betreuung, kombiniert mit fachlicher Kompetenz und regionaler Verankerung, macht Elektrotechnik Pollhammer zu einem verlässlichen Partner für moderne Energielösungen.

„Unser Anspruch ist es,
Kunden individuell und ehrlich zu beraten –
und jedes Projekt mit
Handschlagqualität umzusetzen.“

Elektrotechnik Pollhammer GmbH

Allersdorf 12
8741 Weißkirchen
Tel.: 0664 16 47 009

office@etp.co.at
www.etp.co.at



Neuer Wohnraum
und Leerstandsmanagement

WEISSKIRCHEN – WO WIR ZUHAUSE SIND!

Die schrittweise **Attraktivierungsoffensive der Gemeindewohnungen** schreitet voran. Mit Malermeister Sepp Eibegger konnte ein Fachmann gewonnen werden, der seine umfangreichen Erfahrungen einbringt. Kürzlich wurden wieder zwei sanierte Gemeindewohnungen zur Vermietung übergeben.



Es stehen derzeit drei Gemeindewohnungen zur Vermietung bereit:

- Gemeindeplatz 3, Top 14 (75,72 m²), 2. OG, ab 1.3.
- Gemeindeplatz 2, Top 5 (63,23 m²), 2. OG, ab sofort
- Kleinfestritz 39, TOP 5, (48,43 m²), 2 OG, ab sofort

Kontakt:
Frau Melanie Liebinger
Tel.: 03614 / 2445-935
melanie.liebinger@rottenmanner.at



Erfolgreiche Zukunft für den Standort Weißkirchen

NEUSTART MIT SPAR

Christa Raffler zeigte sich von Beginn an überzeugt und motiviert: „*Ich werde den Markt weiterbetreiben.*“ – und sie sollte recht behalten. Mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steht ihr ein starkes Team zur Verfügung. Für die Marktgemeinde Weißkirchen ist dies eine sehr erfreuliche Entwicklung, denn die Sicherstellung der Nahversorgung

bleibt damit weiterhin gewährleistet. Die Gemeinde unterstützt diesen wichtigen Standort auch künftig gerne im Hintergrund. Als selbstständige Kauffrau wird Christa Raffler zudem **regionale Akzente** setzen und das Sortiment mit **hochwertigen landwirtschaftlichen sowie handgearbeiteten Produkten aus der Region** teilweise ergänzen.



Kostenlose Bauberatung zur frühzeitigen Klärung von Fragen und optimaler Planung von Bauvorhaben

NEU!

GRATIS BAUBERATUNG IN DER MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN

Die Marktgemeinde Weißkirchen bietet allen Bauwerberinnen und Bauwerbern eine **kostenlose Bauberatung** an. Im persönlichen Gespräch am Gemeindeamt wird in angenehmer Atmosphäre Raum für Ideen, Fragen und erste Planungsschritte geschaffen.

Ziel dieser Serviceleistung ist es, bereits **vor der Einreichung eines Bauvorhabens** offene fachliche Fragen zu klären und dadurch **unnötige Planungskosten zu vermeiden**.

Gemeinsam mit dem **Bausachverständigen der Marktgemeinde Weißkirchen, Baumeister Ing. Harald Gierer**, werden fundierte fachliche Auskünfte und Expertisen zu geplanten Bauvorhaben angeboten. Die Bauberatung dient als **erste Orientierung** für Bauwerberinnen und Bauwerber und unterstützt dabei, Bauprojekte von Beginn an gut vorbereitet und zielgerichtet zu planen.

Interessierte werden gebeten, **vorab telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufzunehmen**, um einen Termin zu vereinbaren. Die Marktgemeinde Weißkirchen freut sich, dieses **kostenlose Service im Sinne einer bürgernahen und serviceorientierten Verwaltung** anbieten zu können.

Die Bauberatung erfolgt durch:



Ing. Marco Steinberger
Leitung Bauabteilung
Tel.: 03577 80 903 – 320
steinberger@weisskirchen-steiermark.gv.at

WEISSKIRCHEN SCHAFFT NEUEN WOHNRAUM!

Leerstandsmanagement für Immobilienbesitzer und Wohnungssuche

Die Marktgemeinde Weißkirchen setzt sich aktiv für die Schaffung von neuem Wohnraum ein und startet ein Leerstandsmanagement, um bestehende Objekte sinnvoll zu nutzen. Sind Sie auf der Suche nach einer Immobilie, möchten Sie ein Haus oder eine Wohnung verkaufen bzw. mieten sowie ein Baugrundstück kaufen?

Melden Sie sich bei Thomas Führer
Bauabteilung der Marktgemeinde Weißkirchen
tfuehrer@weisskirchen-steiermark.gv.at, Tel.: 035 77 80 903-332



MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN IN STEIERMARK



MARKTGEMEINDE
WEISSKIRCHEN

hier bin ich zuhause...

ATTRAKTIVE WOHSITZGEMEINDE MIT STARKEM VEREINSLEBEN

Weißkirchen präsentiert sich als lebendige, zukunftsorientierte und herzliche Gemeinde, die mit einem breiten Angebot für Familien, Seniorinnen und Senioren sowie einem aktiven Vereinsleben überzeugt. Hier verbinden sich Tradition, Gemeinschaftssinn und moderne Infrastruktur zu einem Ort mit außergewöhnlich hoher Lebensqualität.



FAMILIENFREUNDLICH UND ZUKUNFTSSICHER

Besonderes Augenmerk legt Weißkirchen auf Kinder- und Familienfreundlichkeit. **Steiermarkweit eine Besonderheit: 2025 konnten alle Kinderbetreuungswünsche erfüllt werden.**

Ab 2026 stehen sieben Kindergarten-
gruppen und eine Kinderkrippe bereit,
um auch künftig allen
Bedürfnissen gerecht zu werden. Mit der
generalsanierten Volksschule, der moder-
nen Mittelschule,
der Musikschule und der Nachmittagsbe-
treuung bietet Weißkirchen ein zeitgemä-
ßes, umfassendes Bildungsangebot und
schafft damit beste Voraussetzungen für
junge Familien.



EINE MARKTGEMEINDE MIT RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Weißkirchen bietet alles, was man zum
täglichen Leben braucht – Nahversorger,
Bäckerei, bodenständige Gasthäuser, zwei
Ärzte für Allgemeinmedizin mit Haus-
apotheke, einen Zahnarzt, ein aktives
kirchliches Leben und vieles mehr. Diese
Vielfalt schafft kurze Wege, sorgt für
Versorgungssicherheit und trägt wesent-
lich zur hohen Lebensqualität bei.



GEMEINSCHAFT ERLEBEN

Mit **über 50 aktiven Vereinen** bietet
Weißkirchen ein außergewöhnlich
vielfältiges gesellschaftliches Leben. Ob
Musik, Sport, Feuerwehr, Kultur oder
Brauchtum – die Vereine prägen das
Gemeindeleben und fördern den Zusam-
menhalt. Die Menschen in Weißkirchen
sind aufgeschlossen, freundlich und
hilfsbereit. *Neue Mitbürgerinnen, Mitbür-
ger und Gäste sind herzlich willkommen
und werden rasch in die Gemeinschaft
integriert.*



GUT ÄLTER WERDEN IM GEWOHNTEM UMFELD

Auch für ältere Bürgerinnen und Bür-
ger ist **bestens gesorgt**: Vom betreuten
Wohnen bis zum Pflegeheim bietet Weiß-
kirchen Wohnformen, die ein Altern in
vertrauter Umgebung ermöglichen –
mit Menschlichkeit und Geborgenheit im
Mittelpunkt.



STABILE FINANZEN UND AKTIVES GESTALTEN

Die Gemeindefinanzen sind **stabil und
gesund, österreichweit im Spitzenfeld.**
Dadurch kann Weißkirchen weiterhin
aktiv gestalten, investieren und Projekte
umsetzen, die direkt den Bürgerinnen
und Bürgern zugutekommen.



FREIZEIT, NATUR UND ERHOLUNG

Neben der funktionierenden Infrastruk-
tur überzeugt Weißkirchen mit einem
beeindruckenden Freizeitangebot. Mit
dem Abschluss der Radwegoffensive
wurde das Wegenetz erweitert, das Weiß-
kirchner Schwimmbad lädt im Sommer
zu Erholung und Begegnung ein, und
zahlreiche Naherholungsräume bieten
Platz für Bewegung und Entspannung.
Wanderfreunde schätzen die Routen
durch die Natur bis zu regionalen Wahr-
zeichen wie der Burgruine Eppenstein
oder der Wallfahrtskirche Maria Buch,
die weit über die Gemeindegrenzen
hinaus bekannt sind.